

sollte es für einen halben oder einen ganzen Tag vom Ueckermünder Stadthafen aus auf das Stettiner Haff gehen zu einem kleinen Segel-Mitmach-Ausflug gehen. Angemeldet hatten sich dann gleich drei Gruppen der Regionalen Schule Ueckermünde unter der Federführung der Schulsozialarbeiterin Frau Gronow, eine Gruppe des Gymnasiums von Ueckermünde und der Seesportclub Vorpommern e.V. Ueckermünde mit seiner Jugendabteilung. Am ersten Tag kamen die Schüler der Regionalen Schule für einen Halbtagestörn an Bord. Eingeschifft wurde im Stadthafen am Speicher. Es war kein Strandwetter, die Wolken hingen tief und Starkwind der Windstärke sechs war vorhergesagt. Aber Schiffsführer Martin Kühni-Mossner begrüßte die Schüler herzlich mit den Worten: „Perfektes Segelwetter!“ und ver-

kneten alle gleich beim Ablegen mitmachen - Festmacherleinen einholen und Start des Segeltörns. Bereits im Wendeboden Richtung Haff wurde das Steuer an Ole, einen der Schüler, übergeben. Alle anderen waren mit dem Einholen der Fender und Aufklaren des Schiffes beschäftigt. Noch etwas im Schlingerkurs ging es die Uecker flussabwärts raus aufs Haff. Und natürlich wird Segeln groß geschrieben auf der Jugendsegelyacht „Greif von Ueckermünde“. Trotz des doch heftig wehenden Windes entschied der Schiffsführer sich für das Setzen des Klüvers. Also wurde allen durch den Steuermann das Manöver erklärt und auf ihre Positionen eingeteilt. Und schon ging das Segel am Bug hoch, wobei alle mitmachten. Unter anderem saßen vier Jugendliche auf dem

(ca. 60 km/h) Wind blieben alle völlig entspannt. Auch ein Schauer konnte niemanden aus der Ruhe bringen. Es war für alle einfach schön über die Weite des Hafes zu blicken und zu sehen, wie das 40-Tonnen-Schiff nur von einem Vorsegel angetrieben auf bis zu 7,5 Knoten Geschwindigkeit (fast 15 km/h) getrieben worden ist. Einmal quer übers Haff, bis kurz vor Uedom ging es und wieder zurück. Segel einholen - dann ging erst wieder der Motor an. Zurück im Stadthafen waren alle begeistert von dieser schönen Abwechslung und dem Segelsport. So gab es noch zwei weitere Tage mit einem Ganz- und Halbtagestörn.

Gerne möchten der Förderverein der Jugendsegelyacht Greif von Ueckermünde e.V. und auch der Betreiber des Schiffes, der Eigenbetrieb Jugendbildungs- und Begegnungsstätten Landkreises Vorpommern-Greifswald dieses Angebot wiederholen und alle Schüler der Schulen unseres Landkreises einladen, sich beim Förderverein oder beim ZERUM in Ueckermünde zu melden, um weitere Törns absprechen zu können. Rufen Sie einfach an unter 0177-6012875.

Die Vereinsmitglieder danken hiermit allen Helfern und Unterstützern, die solche Erlebnisse auf dem Zweimaster ermöglichen. Wenn Sie unsere Jugendsegelyacht „Greif von Ueckermünde“ unterstützen möchten, mit Rat und Tat oder finanziell, so sprechen Sie das Team ebenfalls gerne an. Mehr über das Schiff und uns finden Sie unter www.greif-von-ueckermunde.com.



Jugendsegelyacht bei der Ausfahrt im Stadthafen, Foto: M. Kühni-Mossner

REGATTEN ZUR SOMMERSONNENWENDE

